



Pressemitteilung

Beko Technologies GmbH steigert Umsatz und schafft neue Arbeitsplätze

Neuss, 21. März 2019 – Die [Beko Technologies Gruppe](#), zu der neben der deutschen Organisation weitere 14 Niederlassungen gehören, steigerte 2018 ihren Jahresumsatz im Vergleich zum Vorjahr um etwa 11 Prozent auf ca. 100 Millionen Euro. Der Spezialist für die Aufbereitung und das Management von Druckluft und Druckgas investierte in den letzten Jahren konsequent in den Ausbau des Standortes Neuss. So konnten hier 50 neue Arbeitsplätze geschaffen und die fast 300 bestehenden Arbeitsplätze für die Zukunft gesichert werden. „Wir haben den Ausbau unseres Unternehmens, den wir in den vergangenen Jahren vorangetrieben haben, auch 2018 fortgesetzt“, sagt Norbert Strack, einer der beiden Geschäftsführer von Beko Technologies. „2019 wird unser Schwerpunkt weiter auf maßgeschneiderten Systemlösungen für die jeweils optimale Druckluftqualität liegen. Dafür bauen wir auf unsere bewährten Lösungen und unsere intelligente Messtechnik auf und werden den nächsten Schritt in Richtung digitale Vernetzung gehen.“

Erfolgreiche Kooperation mit Lebensmittelindustrie

Ein Fokussegment für Beko Technologies war im vergangenen Jahr die Lebensmittelindustrie: „Unser Ziel war es, produzierende Unternehmen und Institutionen für die wichtige Rolle von Druckluft in der Lebensmittelherstellung zu sensibilisieren. Dieses werden wir auch in Zukunft weiterverfolgen“, sagt Strack. Um das tiefe Know-how in der Aufbereitung von Druckluft mit Experten aus der Food-Branche zu teilen, baute Beko Technologies sein Kooperationsnetzwerk in diesem Bereich weiter aus.

2019 ganz im Zeichen von Digitalisierung und Prozesssicherheit

Für Industrieunternehmen gewinnt die fortschreitende Digitalisierung der Produktionswelt zunehmend an Bedeutung. Diesem Bedarf trägt Beko Technologies 2019 mit digitalen Neuheiten Rechnung: So stellt das Unternehmen auf der [Leitmesse ComVac](#) (1. - 5. April 2019, Halle 26, Stand C31) maßgeschneiderte Systemlösungen mit digitalen Vernetzungsmöglichkeiten für die Druckluftaufbereitung vor, mit dem Ziel, Druckluftanwendungen noch transparenter zu machen. Darüber hinaus ist geplant, die Lösungen rund um die Katalysertechnik sowie für Messung und Überwachung der Druckluft und ihrer Qualität weiterzuentwickeln und auszubauen. Dazu sollen auch Kooperationen und Partnerschaften in weiteren Branchen, beispielsweise der Pharmaindustrie, geschlossen werden.

Pressekontakt:

BEKO TECHNOLOGIES GmbH

Rainer Stützel

Im Taubental 7

41468 Neuss

Tel.: +49 2131 988-280

Mail: rainer.stuetzel@beko-technologies.com

Web: www.beko-technologies.com

VOCATO public relations GmbH

Friederike Wagner / Karin Bönig

Braugasse 12

50859 Köln

+49 2234 60198-16 / -13

fwagner@vocato.com / kboenig@vocato.com

www.vocato.com

Über BEKO TECHNOLOGIES:

Die BEKO TECHNOLOGIES GmbH entwickelt, fertigt und vertreibt Komponenten und Systeme für die Aufbereitung und das Management von Druckluft- und Druckgas. Das unabhängige Familienunternehmen mit Hauptsitz in Neuss wurde 1982 gegründet und ist mit über 500 Mitarbeitern und 14 Niederlassungen weltweit heute international aufgestellt. Das Kompetenz- und Leistungsspektrum reicht von der Aufbereitung von Druckluft und Druckgas durch Filtration und Trocknung über die bewährte Kondensattechnik bis hin zu Instrumenten für die Qualitätskontrolle und -messung. BEKO TECHNOLOGIES berät produzierende Unternehmen branchenunabhängig, um die optimale Lösung für ihre Druckluftaufbereitung zu finden und die Einhaltung der geforderten Qualität und die Energieeffizienz im Prozess sicherzustellen.

Weitere Informationen unter: www.beko-technologies.com

Bildmaterial:

Bild 1: Die Geschäftsführer von Beko Technologies: Manfred Lehner (links), Norbert Strack (rechts).



Bild 2: Luftaufnahme des Hauptsitzes in Neuss von Beko Technologies. Rund 300 Mitarbeiter beschäftigt der Druckluftspezialist hier.